



Gebete

Akt der Liebe des Heiligen Pfarrers von Ars (ungekürzte Fassung)

Gebet um Berufungen (1)

Gebet um Berufungen (2)

Novene zum hl. Pfarrer von Ars

Maria, Mutter der Kirche, Mutter der Priester

Gebet der hl. Sr. Faustina für die Priester

Gebet für die Priester mit dem hl. Pfarrer von Ars

Akt der Liebe des Heiligen Pfarrers von Ars (ungekürzt Fassung)

Ich liebe dich, o mein Gott,
und mein einziges Verlangen ist es, dich zu
lieben
bis zum letzten Seufzer meines Lebens.

Ich liebe dich, o unendlich liebenswürdiger
Gott,
und ich möchte lieber aus Liebe zu dir sterben,
als auch nur einen Augenblick zu leben, ohne
dich zu lieben.

Herzreliquie des Hl. Pfarrers von Ars

Ich liebe dich, o mein Gott,
und ich sehne mich nach dem Himmel,
nur um das Glück zu haben,
dich vollkommen zu lieben.



Ich liebe dich, o mein Gott,
und ich fürchte mich vor der Hölle,
nur weil man dort niemals
den süßen Trost hat, dich zu lieben.

O mein Gott,
wenn meine Zunge nicht in jedem Augenblick sagen kann,
dass ich dich liebe,
dann will ich, dass mein Herz es dir wiederholt,
sooft ich nur atme.

O! Gib mir die Gnade zu leiden, indem ich dich liebe,
und dich zu lieben, indem ich leide.

Ich liebe dich, o mein göttlicher Erlöser, weil du für mich gekreuzigt bist; ich liebe dich, o mein Gott, weil du mich hienieden kreuzigst für dich.

Einen Gott-Menschen lieben, der für uns gekreuzigt worden ist: Liebe der Dankbarkeit!

Einen Gott lieben, der uns kreuzigt: Großmütige Liebe!

Einen Gott lieben, der um unseres Heiles willen Mensch geworden und für uns gekreuzigt worden ist: Wahre Selbstliebe!

Mein Gott gib mir die Gnade, eines Tages zu sterben, indem ich dich liebe und zu fühlen, dass ich dich liebe.

Im gleichen Maße, in dem ich mich meinem Ende nähere,
erweise mir die Gnade, meine Liebe zu vermehren
und sie zu vervollkommen. Amen

(s. auch "Geistlicher Impuls" hierzu am 11.05.2012)

"nach oben"

Gebet um Berufungen (2)

Herr, aus Liebe zu deinem Volk, hast du es durch Hirten führen wollen, und wir danken dir für die, die du uns gibst.

Dein Geist erwecke heute in der Kirche Priester, die die Welt braucht,
um das Evangelium Christi zu verkündigen,
die Heilsgeheimnisse zu feiern
und dein Volk in der Einheit deiner Liebe zu versammeln.

Lass unter uns Männer aufstehen, die - als Antwort auf deinen Ruf- ein Leben für dich wählen im Dienst an den Brüdern.
Wie der Heilige Jean-Marie Vianney seien sie mit Eifer ihrem Dienst hingegen.

Herr der Ernte, hilf jedem von uns, großmütig deinen Willen anzunehmen.
Amen.

Gebet aus Ars, übersetzt i.h. 21.04.2012

"nach oben"

Novene zum hl. Pfarrer von Ars

**„Ich zeige dir den Weg zum Himmel“
mit Worten des hl. Pfarrers von Ars**

1.Tag:

Sich tragen und führen lassen

„Ihr seid nichts durch euch selbst... Ihr seid nichts, aber Gott ist mit euch...“

Jesus Christus, wir danken dir für den hl. Pfarrer von Ars, der uns den Weg zu dir zeigt. Danke, dass du mit uns bist. Danke, dass wir immer wieder unsere Ohnmacht erfahren dürfen, die uns auf dich allein verweist. Schenke uns neu die Gnade einer völligen Hingabe an Deine Führung in unserem Leben.

Hl. Jean Marie Vianney, hilf uns, allen Bestrebungen, allein den Weg zum Himmel gehen zu wollen, zu entsagen und erlebe uns ein kindliches Vertrauen, so dass wir uns von unserem Herrn und guten Hirten tragen und führen lassen. Amen.

2.Tag

Hindernisse annehmen

„Die Widerwärtigkeiten stellen uns an den Fuß des Kreuzes und das Kreuz an die Pforte des Himmels“

Herr Jesus Christus, so vieles durchkreuzt unsere Pläne und scheint uns aufzuhalten auf unserem Weg zu dir. Zeige uns immer wieder neu, dass gerade im Annehmen dieser Hindernisse wir dir näher kommen, da alles von dir zu unserem Heil zugelassen ist. Schenke uns die Gnade des Ja-Sagens gerade dann, wenn es uns schwerfällt.

Hl. Jean Marie Vianney, hilf uns, uns selbst zu entsagen, um dem Herrn allein zu folgen. Amen.

3.Tag

Geduld üben

„Eine Stunde Geduld zählt mehr als viele Tage Fasten“

Herr Jesus Christus, du weißt, dass die Schnelligkeit unsere Zeit bestimmt und kennst unsere Ungeduld, wenn wir aufgehalten werden. Wir preisen deine grenzenlose Geduld mit uns. Schenke uns Anteil an deiner Geduld, damit wir selbst nicht ein Hindernis für uns und andere auf dem Weg zu dir werden, sondern in Gemeinschaft und Einheit zu dir gelangen.

Hl. Jean Marie Vianney, erbitte uns die Gnade der Geduld in allen kleineren und größeren Bedrängnissen unseres Lebens, damit wir das Handeln Gottes immer stärker wahrnehmen können. Amen.

4.Tag

Dem Nächsten dienen

„Mein Geheimnis ist sehr einfach: Alles herschenken und nichts zurückbehalten“

Herr Jesus Christus, in deiner Menschwerdung und deinem Tod am Kreuz hast du alles hergegeben, ohne etwas zurückzubehalten. Wenn wir auch das Ausmaß deiner Hingabe nicht ermessen können, so danken wir dir von Herzen und beten dich an. Gib uns Anteil an deiner Hingabe an den Willen des Vaters, gerade dann, wenn es dunkel in und um uns ist und wir die Pläne Gottes nicht mehr verstehen können.

Hl. Jean Marie Vianney, in einem Leben der Hingabe bist du mit dem Herrn völlig eins geworden. Erbitte auch uns die Gnade der vollkommenen Einheit mit dem Herrn. Amen.

5.Tag

Sein Ohr dem Herrn zuwenden

„Ich glaube, dass jemand, der das Wort Gottes nicht gebührend anhört, sein Heil nicht erlangen wird“

Herr Jesus Christus, so vieles dringt täglich an unser Ohr und nimmt uns gefangen, oft auch gegen unseren Willen. Schenke uns die Gnade, uns immer wieder ganz bewusst dir zuzuwenden, um deine Stimme in deinem Wort zu hören und tief im Herzen aufzunehmen, damit auch in uns Dein Wort Fleisch annehmen kann und wir dir immer ähnlicher werden.

Hl. Jean Marie Vianney, du bist mit dem Herrn durch die hl. Eucharistie und die hl. Schrift immer mehr eins geworden. Erbitte uns ein hörendes Herz, damit auch in unserem Leben das Wort des Herrn reiche Frucht bringt. Amen.

6.Tag

Dem Herrn vertrauen

„Wir vertrauen zu sehr auf unsere Vorsätze und unsere Versprechen, nicht genug auf den lieben Gott“

Herr Jesus Christus, immer wieder fallen wir in die Sünde Adams, sich selbst die Frucht vom Baum pflücken zu wollen, statt auf dich zu vertrauen, dass du uns alles zur rechten Zeit gibst. Allein sind wir unfähig, diese Neigung in uns zu besiegen. Daher schenken wir dir jetzt unser Unvermögen und bitten dich demütig: gib uns ein unbegrenztes Vertrauen auf dich allein, damit sich dein Plan für uns vollkommen verwirklicht.

Hl. Jean Marie Vianney, du hast in deiner menschlichen Armut alles vom Herrn

erwartet. Der Herr hat dein Vertrauen überreich belohnt, so dass wir auch heute noch durch sein Wirken in deinem Leben beschenkt werden. Erbitte auch uns das vollkommene Vertrauen auf den Herrn allein. Amen.

7.Tag

Dem Herrn Zeit schenken

„Über die verlorene Zeit werden wir Rechenschaft ablegen“

Herr Jesus Christus, wir lassen uns als Kinder unserer Zeit oft wegziehen von dem Gedanken an die Ewigkeit, die schneller, als wir es erahnen, herannaht. Und doch gilt auch uns das Wort „Nutzt die Zeit“ (Eph 5,16), das der hl. Pfarrer von Ars ständig gelebt hat. Wir danken dir für die Zeit, die du uns gibst für unsere Vorbereitung auf die endgültige Begegnung mit dir im Tod. Schenke uns die Gnade, unsere Zeit in immer größerer Verbundenheit mit Dir zu leben.

Hl. Jean Marie Vianney, deine Zeit wolltest du allein im Gebet mit dem Herrn verbringen. Und doch hast du die meiste Zeit als Märtyrer des Beichtstuhls dem Dienst an den Sündern gewidmet. Erbitte uns die Gnade, dem Herrn die freie Verfügung über unsere Zeit zu überlassen, damit unsere Lebenszeit in die Ewigkeit bei ihm einmündet. Amen

8.Tag

Gott ersehnen

„Nur Gott muss man suchen, nur ihn allein ersehnen“

Herr Jesus Christus, Deine Sehnsucht galt dem Vater. Wir danken dir, dass du aus Liebe zu uns gekommen bist, um uns den Weg zum Himmel durch dein Erlösungswerk neu zu öffnen und uns den hl. Pfarrer von Ars geschenkt hast, um uns im Heiligen Geist diesen Weg zu führen. Lenke die Sehnsucht unseres Herzens auf unser ewiges Ziel beim Vater.

Hl. Jean Marie Vianney, unermüdlich hast du die Menschen herausgeholt aus der Gefangenheit in den Alltagssorgen und ihr Herz zum Himmel gelenkt. Erbitte auch uns eine große Sehnsucht nach Gott, so dass wir alles, aber auch alles nach ihm ausrichten, um nach diesem Leben für immer bei ihm zu sein. Amen.

9.Tag

Den Herrn lieben

„ Nach dem Beispiel Jesu Christi müssen wir den lieben Gott aus ganzem Herzen lieben, ihn allem anderen vorziehen, alles nur im Hinblick auf ihn lieben.“

Herr Jesus Christus, du hast uns in deine Nachfolge eingeladen, in deine Liebe zum Vater und zu den Menschen. Schenke uns den Heiligen Geist, den Geist der Liebe, der in uns vollbringe, was wir nicht vermögen. Mache uns zu Menschen, in denen deine Liebe aufleuchtet.

Hl. Jean Marie Vianney, Du Lehrer des Weges zu Gott, der die Liebe ist. Dir vertrauen wir unseren Lebensweg an und bitten dich, führe uns, damit auch wir Liebe werden. Amen.

i. h. 19.07.2011

Literatur: Jean Marie Vianney, Pfarrer von Ars, Salzburg 1959
zu 1.Tag: S. 247; 2.Tag: S.218; 3. Tag S.259; 4.Tag S.269; 5.Tag: S.153; 6.Tag: s.166;
S.205; S.246; S.91

"nach oben"

Weiheakt der Priester an das unbefleckte Herz Mariens von Papst Benedikt XVI

Maria, Unbefleckte Mutter,
an diesem Ort der Gnade,
an dem die Liebe deines Sohnes Jesus,
des Ewigen Hohenpriesters,
uns Söhne im Sohn und seine Priester
zusammengerufen hat,
weihe wir uns deinem mütterlichen Herzen, um treu den Willen des Vaters zu
erfüllen.

Wir sind uns bewusst, dass wir ohne Jesus nichts Gutes vollbringen können (vgl. Joh
15, 5) und dass wir nur durch ihn, mit ihm und in ihm für die Welt Werkzeug des Heils
sein können.

Braut des Heiligen Geistes,
erwirke uns die unschätzbare Gabe
der Umgestaltung in Christus.
In derselben Kraft des Geistes,
der dich überschattet
und zur Mutter des Erlösers gemacht hat, hilf uns, dass Christus, dein Sohn, auch in
uns geboren werde.

Die Kirche möge so
von heiligen Priestern erneuert werden,
die von der Gnade dessen verwandelt wurden, der alles neu macht.

Mutter der Barmherzigkeit,
dein Sohn hat uns berufen,
so zu werden wie er selbst:
Licht der Welt und Salz der Erde.
(vgl. Mk 5,13.14).

Hilf uns
mit deiner mächtigen Fürsprache,
dass wir dieser erhabenen Berufung nie untreu werden, dass wir unserem Egoismus
nicht nachgeben, noch den Schmeicheleien der Welt und den Verlockungen des
Bösen.

Bewahre uns mit deiner Reinheit,
beschütze uns mit deiner Demut
und umfange uns mit deiner mütterlichen Liebe, die sich in vielen Seelen
widerspiegelt, die dir geweiht sind und uns zu echten Müttern im Geiste geworden
sind.

Mutter der Kirche,
wir Priester wollen Hirten sein,

die nicht sich selbst weiden,
sondern sich Gott hingeben für die Brüder und Schwestern und darin ihre Erfüllung
und ihr Glück finden.

Nicht nur mit Worten, sondern mit unserem Leben wollen wir demütig Tag für Tag
unser »Hier bin ich« sagen.

Von dir geführt,
wollen wir Apostel
der Göttlichen Barmherzigkeit sein
und voll Freude jeden Tag
das heilige Opfer des Altares feiern
und allen, die darum bitten,
das Sakrament der Versöhnung spenden.
Rom 11.06.2010

"nach oben"

Maria, Mutter der Kirche, Mutter der Priester,

wir grüßen Dich und danken Dir , dass du unterm Kreuz Johannes als deinen Sohn
angenommen hast und mit ihm zuerst alle Priester und dann auch uns als deine
Kinder. Da du, unsere gute Mutter, das Gebet deiner Kinder immer hörst und
erhörst, bitten wir dich voller Vertrauen für alle Priester, dass du sie mit deinem
mütterlichen Mantel vor den Angriffen des Bösen schützen mögest. Die treuen
Priester begleite mit deinem mütterlichen Segen auf ihrem Weg, die angefochtenen
Priester bewahre vor dem Fall, die in Sünde geratenen Priester ziehe an dein
mütterliches Herz, damit sie die Liebe Gottes neu erfahren und den Weg der Umkehr
finden.

Unter deinen Schutz stellen wir unseren Hl. Vater Benedikt, dessen Stimme gerade
jetzt zum Verstummen gebracht werden soll. Erbitte ihm den Mut, auch weiterhin
nicht vor den Wölfen zu fliehen und das Evangelium unerschrocken in Liebe und
Wahrheit der Welt zu verkünden. Sammle alle deine Kinder und erlebe uns den
Heiligen Geist, damit das Antlitz der Kirche und der Welt erneuert werde. Amen

ih 3.05.2010

"nach oben"

Gebet der hl. Sr. Faustina für die Priester

O mein Jesus, ich bitte Dich für die gesamte Kirche; schenke ihr Liebe und Erleuchtung Deines Geistes. Verleihe den Worten der Priester Kraft, auf dass versteinerte Herzen erweichen und zu Dir, Herr, zurückkehren. Herr, gib uns heilige Priester. Du selbst erhalte sie in der Heiligkeit. O Göttlicher und Höchster Priester, möge die Macht Deiner Barmherzigkeit sie überallhin begleiten und sie vor den Fallen und Schlingen des Teufels schützen, die er unentwegt nach den Seelen der Priester auslegt. Möge die Macht Deiner Barmherzigkeit, o Herr, alles, was die Heiligkeit eines Priesters verdüstern könnte, zermalmern und zunichtemachen, denn Du vermagst alles.

11.04.2010

"nach oben"

Gebet um Berufungen (1)

mit dem heiligen Pfarrer von Ars

Herr Jesus Christus, Lenker und Hirte Deines Volkes, Du hast in Deiner Kirche den heiligen Jean-Marie Vianney zum Pfarrer von Ars berufen. Sei gepriesen für sein heiliges Leben und die wunderbare Fruchtbarkeit seines Dienstes.

Mit Ausdauer und Geduld hat er alle Hindernisse auf dem Weg zum Priestertum überwunden. Als Priester entfachte er in der Feier der heiligen Messe und in der stillen Anbetung das Feuer seiner Nächstenliebe und die Energie seines apostolischen Eifers.

Auf seine Fürsprache bitten wir Dich:

Rühre das Herz der jungen Menschen an, dass sie im Beispiel seines Lebens die Begeisterung finden, mit derselben Entschlossenheit an Deiner Seite zu gehen, ohne zurückzublicken.

Erneuere das Herz der Priester, dass sie Dir mit tiefer innerer Hingabe anhängen.
Stärke die christlichen Familien, dass sie jene ihrer Kinder unterstützen, die Du berufen hast.

Herr, sende auch heute Arbeiter in Deinen Weinberg, damit der Anspruch des Evangeliums an unsere Zeit offenbar werde. Mögen viele junge Menschen aus ihrem Leben eine Liebeserklärung im Dienst an ihren Brüdern machen, wie der heilige Jean-Marie Vianney. Du, der Du der Hirte bist in alle Ewigkeit. Amen

Mgr Guy Bagnard, Bischof von Belley-Ars

aus: Gebetsbuch Johannes -Maria Vianney, Editions Bénédictines 2005

11.10.2009

"nach oben"

Gebet für die Priester mit dem hl. Pfarrer von Ars

Herr Jesus Christus, mit dem heiligen Pfarrer von Ars vertrauen wir dir an:
alle Priester, die wir kennen,
alle, denen wir begegnet sind,
alle, die uns geholfen haben,
alle, die du uns heute als Seelsorger gibst.

Du hast jeden bei seinem Namen gerufen; für jeden danken wir dir und für jeden bitten wir dich: bewahre sie in der Treue zu deinem Namen; du, der du sie geweiht hast, damit die Hirten seien in deinem Namen; verleihe ihnen Kraft, Vertrauen und Freude bei der Erfüllung ihrer Sendung, im Schauen auf dein Antlitz. wir wissen wohl, dass du schwache Geschöpfe erwählt hast, damit sie sich nichts auf sich selbst einbilden: auch darum vertrauen wie sie dir an, damit sie sich vor allem auf dich verlassen.

Die Eucharistie, die sie feiern, möge sie stärken und ihnen die Kraft geben, damit sie sich zusammen mit dir einsetzen für uns, die Seelen; sie mögen geborgen sein in deinem barmherzigen Herzen, damit sie immer Zeugen deiner Vergebungsbereitschaft sind; sie mögen den Vater wahrhaft anbeten, damit sie uns den wahren Weg zur Heiligkeit lehren.

Vater, zusammen mit ihnen, den Priestern, opfern wir uns in Christus auf für die Kirche: dass sie missionarisch sei im Atem deines Heiligen Geistes; lehre uns, sie ganz einfach zu lieben, sie zu achten und sie wie ein Geschenk aus deiner Hand anzunehmen, damit wir gemeinsam noch mehr dein Werk vollenden, zum Heile aller.
Amen

Gebetsbuch Johannes-Maria Vianney, Éditions Bénédictines, 2005

[nach oben](#)